

## Termine

### **WLAN-Projekt Zerbster Straße**

- Wann? Dienstag, 18. August 2015, 11.30 Uhr  
Wo? Marktplatz, Zerbster Straße  
Wer? Joachim Hantusch, Beigeordneter für Wirtschaft und Stadtentwicklung  
Thomas Zänger, Geschäftsführer Stadtwerke Dessau  
Anja Passlak, Geschäftsführerin Dessauer Wohnungsbaugesellschaft (DWG)  
Was? Am 4. Mai 2015 wurde zwischen der Stadt Dessau-Roßlau, der Daten- und Telekommunikations- GmbH (DATEL) und der Dessauer Wohnungsbaugesellschaft (DWG) ein Kooperationsvertrag geschlossen, der die gemeinsame Vorbereitung und Umsetzung des Projektes „Öffentliches WLAN Zerbster Straße“ sowie die anschließende Betreuung des WLAN-Netzwerkes beinhaltet. Die Gesamtkoordination der Vorbereitung und Umsetzung des Projektes erfolgte durch die Stadt im Amt für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Marketing.

Am 18. August 2015 findet im Beisein aller Hauptakteure die Inbetriebnahme des kostenfreien WLAN-Netztes statt. Die Kooperationspartner wünschen sich eine breite Beteiligung der Öffentlichkeit und der Medienvertreter, die sich dann vom Funktionieren des öffentlichen Internetzuganges überzeugen können.

## **Bundespräsident übernimmt Patenschaft**

Wann? Montag, 17. August 2015, 11.00 Uhr  
Wo? Poetschstraße 34, OT Roßlau  
Wer? Familie Wiehl  
Joerg Schnurre, Persönlicher Referent des Oberbürgermeisters  
Was? Der Bundespräsident hat die Ehrenpatenschaft für das Kind Charlotte-Florentine Wiehl übernommen. Die Übergabe des Patengeschenkes, der Urkunde und des Bildes des Bundespräsidenten findet zum o. g. Termin statt. Die Presse ist dazu herzlich eingeladen.

## **Mitteilungen**

### **Rathausparkplatz nur eingeschränkt nutzbar**

In den kommenden Tagen wird die Rathausfassade mit Blick zum Marktplatz mit Beginn des 4. Bauabschnittes komplett eingerüstet. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende Oktober an.

Aufgrund der Bauarbeiten stehen die Fahrradständer und die Pkw-Parkplätze direkt vor dem Baugerüst für die Dauer von elf Wochen nicht mehr zur Verfügung. Der Haupteingang wird ungeachtet dessen für Besucher geöffnet bleiben. Für die Beeinträchtigungen wird um Verständnis gebeten.

### **Brücke am Diepold wird erneuert**

Wie das Tiefbauamt mitteilt, wird in der kommenden Woche mit der Erneuerung der Brücke über den Diepold begonnen. Die Baumaßnahme wird in der Zeit vom 17. August bis 30. November 2015 durchgeführt.

Ab dem 19. August 2015 erfolgen die Arbeiten unter Vollsperrung der Straße. Die Umleitung erfolgt über die B 185/L 133 Alte Mildenseer Straße. An der Einmündung zur Wasserstadt wird für die Dauer der Baumaßnahme auch das Linksabbiegen von der Behelfsbrücke gestattet. Die Anwohner und Gewerbetreibenden der Wasserstadt werden hierzu gezielt informiert.

Es gelten die Beschilderungen im Bereich der Muldebrücke und der L 133 Alte Mildenseer Straße. Der Baustellenverkehr wird, je nach Bauablauf, ebenfalls weitgehend über die L 133 Alte Mildenseer Straße geführt. Für den Fußgänger- sowie Radverkehr wird eine Behelfsüberquerung im Baubereich des Diepolds eingerichtet.

Nach Abschluss der Baumaßnahme Brücke werden als Ersatz für die bereits gefälltten Exemplare vier neue Bäume im Baubereich und weitere im Stadtgebiet gepflanzt.

## **Ausstellung widmet sich Oraniern**

Das 200-jährige Jubiläum des niederländischen Königshauses im Jahr 2014 war Anlass für eine neue Wanderausstellung rund um die Oranierroute und ihre deutschen Städte gewesen. Die Ausstellung wurde am 14. Juni 2014 erstmalig in der niederländischen Oranierstadt Apeldoorn vorgestellt. Danach wurde sie in den Städten entlang der Oranierroute präsentiert. Auf zwölf Displays wird sowohl in deutscher wie auch in niederländischer Sprache die Geschichte der deutschen Oranierorten lebendig gemacht.

Die Oranierroute ist eine über 3.000 Kilometer lange Route entlang 33 deutscher und niederländischer Städte, die einen historischen Bezug zum niederländischen Königshaus haben. Die Stadt Dessau-Roßlau ist Teil der Oranierroute, da sie bedeutende Schätze der Oranischen Erbschaft besitzt.

1659 heiratete die niederländische Prinzessin Henriette Catharina von Oranien-Nassau Johann Georg II. von Anhalt-Dessau. Sie brachte viele wirtschaftliche Neuerungen und Kunstschatze mit nach Dessau. Das Schloss Mosigkau beherbergt u.a. Delfter Fayancen und Gemälde von Van Dyck und Brueghel. Im Besitz der Anhaltischen Gemäldegalerie im Schloss Georgium sind Werke u. a. von Francken und Van Goyen.

Die Route, die durch abwechslungsreiche Landschaften im Norden und in der Mitte Deutschlands sowie durch die Niederlande führt, ist für einen Auto- und einen Radurlaub gleichermaßen geeignet.

Neben der Geschichte der Städte und ihrem Zusammenhang zum niederländischen Königshaus können sich interessierte Besucher ebenfalls über die aktuellen touristischen Angebote der Orte informieren: über Radfahren, Wandern und Wellness. Die Deutsche Zentrale für Tourismus (DZT) in Amsterdam und ihre Partner nutzen die Ausstellung gemeinschaftlich mit den Mitgliedsorten, um auch vor Ort den Bekanntheitsgrad der Oranierroute und ihre Attraktivität zu steigern.

Die Ausstellung wird am 17. August 2015, um 14.00 Uhr, im Dessau-Center durch die Amtsleiterin für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Marketing, Andrea Gebhardt, gemeinsam mit dem Center-Manager, Werner Gresens, eröffnet und wird bis zum 10. September 2015 dort zu sehen sein.